Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1863

2.3.1863 (No. 60)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 60. Montag den 2. März 1863.

Bekanntmachung.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntniß, daß das Quadrat Lit. J. auf dem Friedhofe dahier in einigen Monaten zur Umgrabung kommen wird.

Quadrat Lit. J. umfaßt die Begräbnisse vom Dezember 1840 bis einschließlich Mai 1843.

Der §. 11 der Leichenordnung, Absatz 3, setzt Folgendes fest:

„Wünschen Betheiligte bei der stattfindenden Umgrabung eines Quadrats, daß ein Grab ausnahmsweise übergangen werde, so kann dies von der Friedhof Commission gegen Entrichtung einer in die Friedhofkasse fallenden Taxe von 25 fl. für ein einzelnes Grab bewilligt werden.

Diese Begünstigung kann bei jedem Wiedereintritt der Umgrabungszeit gegen jedesmalige Entrichtung obiger Taxe erlangt werden."

Wer von dieser Bestimmung Gebrauch machen will, möge dieses innerhalb 14 Tagen dahier anzeigen.

Karlsruhe, den 28. Februar 1863.

Gemeinderath.

Malsch. Dölling.

Holzversteigerung.

Aus großh. Hardtwalde werden versteigert:

Mittwoch den 4. März,

Abtheilung Neubrunnschlag,

218 Forlen, Bau- und Nutzholzstämme;

Donnerstag den 5. März,

Abtheilung Hammelsbrunnen,

174 Forlen, 63 Tannen, Bau- u. Nutzholzstämme, 70 tannene Sprieß-, 64 Gerüst-, 107 Leiter-, 400 tannene Hopfenstangen, 3 Klafter tannen Prügelholz.

Zusammenkunft am 1. Tag auf der Stutenseer Allee an der Rintheimer Querallee, am 2. Tag auf der Friedrichsthaler Allee am Canal, jedesmal Früh 9 Uhr.

Karlsruhe, den 28. Februar 1863.

Großh. Bezirks-Forstei Eggenstein.

v. Kleiser.

Holzversteigerung.

Aus Großh. Hardtwalde werden versteigert:

Freitag den 6. März d. J.

aus Abtheilung Häuserhüttenschlag ꝛc. ꝛc.

67 Stämme forlen Bau- und Nutzholz,
20¾ Klafter buchenes, 14½ Klafter forlenes, 3¼ Klafter eichenes Scheitholz,
39 Klafter buchenes, 3¼ Klafter eichenes, 61½ Klafter forlenes Prügelholz,
31½ Klafter eichen Stockholz, 2150 Stück gemischte Wellen;

Samstag den 7. März d. J.

aus Abtheilung Speierlach

9950 Stück gemischte und 5150 Stück forlene Wellen;

Montag den 9. März d. J.

aus mehreren Abtheilungen

23 Stämme eichen Bau- und Nutzholz,
36 „ forlen „ „ „
67 „ tannen „ „ „
62 tannene Sprieß- und Gerüst-Stangen,
½ Klafter eichenes Scheitholz, 1 Klafter forlenes Prügelholz,
15½ Klafter eichenes Stockholz.

Die Zusammenkunft ist am 6 auf der Grabener Allee am Schröcker-Staffortber Weg; am 7. auf der Friedrichsthaler Allee an der Stutenseer Querallee; am 9. auf der Friedrichsthaler Allee am Blankenloch-Linkenheimer Weg, jedesmal früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 27. Februar 1863.

Großh. Bezirksforstei Friedrichsthal.

v. Merhart.

Fahrnißversteigerung.

Die Gant des Herrmann Kahn betreffend.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Dienstag den 3. März,

Vormittags 11 Uhr,

im Rathhause dahier: 1 Matzenmaschine, 1 tannene Bettstatt mit Strohsack, 1 Kochofen und mehrere Säcke gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 26. Februar 1863.

Diehm, Gerichtsvollzieher.

Wohnungsantrage und Gesuche.

Wohnung mit Laden u. Wohnung mit Stallung zu vermiethen.

In der Mitte der Stadt, in bester Geschäftslage, ist ein Laden nebst drei Zimmern und Küche auf den 23. April oder 23. Juli zu vermiethen.

Ebendaselbst ist eine aus drei auf die Straße g henden Zimmern nebst Alkofen bestehende Wohnung, sowie Stallung für 4 Pferde zu vermiethen. Näheres im innern Zirkel Nr. 14.

Wohnung zu vermiethen.

In dem neuerbauten Hause in der Adlerstraße ist eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Mansarde und allen andern Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermiethen, und Näheres Langestraße Nr. 111 zu erfragen.

Zimmer zu vermiethen.

Hirschstraße Nr. 27, parterre, ist ein elegant möblirtes Zimmer an einen soliden ledigen Herrn zu vermiethen; dasselbe kann auch schon früher bezogen werden.

Zähringerstraße Nr. 78, im dritten Stock, ist ein großes Zimmer, auf die Straße gehend, gut möblirt, an einen oder zwei Herren sogleich oder auf den 1. März zu vermiethen.

Auf den 1. April ist ein schön möblirtes Zimmer in der Zähringerstraße Nr. 48 ebener Erde an einen soliden Herrn zu vermiethen. Näheres daselbst zu erfahren.

Eck der Langen- und Waldstraße Nr. 122 ist ein möblirtes Zimmer parterre sogleich beziehbar zu vermiethen. Näheres im Eckladen zu erfragen.

Wohnungs-Gesuch.

Eine Wohnung von 8—9 Zimmern oder 7 Zimmern mit einigen bewohnbaren Mansarden wird entweder sogleich, auf 23. April oder auf 23. Juli für eine stille Familie zu miethen gesucht. Näheres bei der im Kontor des Tagblattes zu erfragenden Adresse.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstantrag.] Es wird auf Ostern ein anständiges Mädchen gesucht, das Liebe zu Kindern hat und etwas nähen und bügeln kann. Das Nähere zu erfragen Ritterstraße Nr. 22 im dritten Stock links.

[Dienstantrag.] Es wird sogleich bis auf Ostern ein braves Dienst- oder Laufmädchen zur Aushülfe gesucht in der Akademiestraße Nr. 15 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern oder sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 51 im untern Stock.

Diener-Gesuch.

Ein Diener, der das Serviren versteht und über seine gute Aufführung genügende Zeugnisse vorlegen kann, wird in Dienst gesucht. Näheres Karlsstraße Nr. 26.

Beschäftigungs-Gesuch.

Ein Frauenzimmer, welches im Weißnähen und schön Flicken gut geübt ist, auch etwas Kleider machen kann, sucht einige Tage in der Woche außer dem Hause Beschäftigung. Näheres Karlsstraße Nr. 45 im zweiten Stock.

Lehrlings-Gesuch.

In unser **Leinen-, Wäsche-** und **Weißwaaren-Geschäft** kann alsbald ein **gesitteter** junger Mensch unter **günstigen Bedingungen** als Lehrling eintreten.

Gebrüder Mombert,
vormals **D. A. Levinger & Comp.,**
neben dem Frauenverein.

Haus mit Acker zu verkaufen.

Außerhalb der Stadt, sehr nahe bei dem Bahnhofe, ist ein Haus mit Acker, welches sich zur Betreibung eines größeren Gewerbes oder als Magazin eignet, unter guten Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Nähere Auskunft ertheilt (von 11 bis 1 Uhr) der Beauftragte

Adolph Goldschmidt,
Häuser- und Güter-Agent,
Zähringerstraße Nr. 79.

Verkaufsanzeige.

Langestraße Nr. 94 ist eine vollständige **Ladeneinrichtung**, zwei **Ladentische** und ein viersitziger **Schreibpult** zu verkaufen.

Chaisengeschirr.

Es wird ein Paar gebrauchter aber gut erhaltener **Chaisengeschirre** mit englischem Kummet oder auch ein einzelnes zu kaufen gesucht. Näheres bei Augartenwirth J. Tschann dahier.

Mr. **Renaudin,** ancien professeur de l'Université, donne des leçons de langue française.

Vorderer Zirkel Nr. 7 parterre. Entrée par Adlerstrasse, grande porte.

Privat-Bekanntmachungen.

Frische Cabeliaus,

Bückinge, Sardellen, Sardines à l'huile ꝛc., Wertheimer und Frankfurter Bratwürste, Leber- und Blutwürste, Schwartenmagen, gekochten und rohen Schinken ꝛc. empfiehlt

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Thee,

ächt chinesischer, eigener Importation, ist die erwartete Sendung in schwarz und grün in den bekannten feinen Sorten eingetroffen und verkaufe ich denselben, sowohl in Originalkisten als im Détail, zu billigen Preisen.

Moritz Kahn,
Herrenstraße Nr. 8.

THEE.

Souchong à 1 fl. 48 kr. bis 3 fl. 12 kr. per ℔,
Peccoe à 2 fl. 48 kr. bis 6 fl. — kr. „
Hayson à 4 fl. 24 kr. „
empfehlen in bekannten vorzüglichen Sorten

A. Winter & Sohn,
Grossh. Hoflieferanten.

Shayler's

königl. großbritan. und kaiserl. französ. privil.

Haarfärbemittel

in allen Nuancen, schwarz, braun, hellbraun, blond, die Haare überraschend natürlich zu färben, der Carton zu 2 fl. 42 kr.

Es ist das vorzüglichste Mittel dieser Art. Für Karlsruhe die alleinige Niederlage bei

F. X. Weißbrod,
am Eck der Kreuz- und Zähringerstraße Nr. 12.

Petroleum,

amerikanisches Erdöl,
feinst gereinigtes,
empfiehlt

Franz Schäffer,
Amalienstraße Nr. 14.

Anilin-Lösung

zum **Selbstfärben** seidener und wollener Stoffe in roth, gelb, blau und violet,

Frankfurter Fleckenwasser

zur Entfernung von Flecken aus Stoffen und zum Reinigen der Glacé-Handschuhe empfiehlt

Ferdinand Strauß,
Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26.

Für Confirmanden

empfehle ich eine größere Auswahl sehr billiger goldener **Cylinder-Damenuhren**, sowie silberner **Cylinder-Uhren** mit garantirten Werken.

Karl Reinholdt, Hofuhrmacher.

Corsetten,

solide Handarbeit, in grau und weiß in großer Auswahl, darunter eine billige Sorte, für Confirmanden sich eignend, empfiehlt zur geneigten Abnahme

Wilh. Rupp,
Langestraße Nr. 125.

Für Confirmanden

empfehle ich die so eben angekommenen großen Sendungen

glatter und façonirter Molls, Batist, Nansook, Piqué, Reifzeuge, abgepaßte Röcke, Taschentücher.

R. L. Homburger,
Langestraße Nr. 203.

Für Confirmanden

empfehle ich:

Corsetten, Netze in reicher Auswahl, **Moll, Jaconet,** glatt und façonirt, zu billigen Preisen.

Ferdinand Strauß,
Eck der Zähringer- und Kronenstraße Nr. 26.

Für Confirmanden

empfehle ich **Corsetten** von 1 fl. 45 kr. bis 2 fl. 42 kr., ebenso **Crinolinen** von 48 kr. bis 9 fl.

S. H. Dreyfus Wittwe,
Langestraße Nr. 122.

Tapeten-Lager.

Wir beehren uns hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß wir ein Commissionslager von **Tapeten** der rühmlichst bekannten

Backhauß'schen Tapeten-Fabrik in Heilbronn

übernommen haben.

Indem wir zur gefälligen Ansicht der Muster einladen, geben wir die Zusicherung, daß wir Alles aufbieten werden, um unsere verehrten Abnehmer in allen Theilen zufrieden zu stellen.

Karlsruhe, den 10. Februar 1863.

Alb. Glock & Cie.

Tapeten-Lager.

Um mehreren Anfragen zu begegnen, beehre ich mich hiermit anzuzeigen, daß ich das Tapeziren mit den von mir gekauften Tapeten auf's Beste und Billigste besorge und die Herstellung ganzer Häuser und Wohnungen übernehme.

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Trockene Nußbaum-, Pappel-, Weißbuchen- und Ahorndielen

bei **Gebrüder Gehrlein,**
in **Maxau** a. Rh.

Tapeten-Lager.

Um mehreren Anfragen zu begegnen, beehren wir uns hiermit anzuzeigen, daß wir das Tapeziren mit den von uns gekauften Tapeten auf's Beste und Billigste besorgen und die Herstellung ganzer Häuser und Wohnungen übernehmen.

Alb. Glock & Cie.

Der Ausverkauf

meines **Waarenlagers** wird bis zur vollständigen Räumung fortgesetzt.

K. A. Levis, Langestraße Nr. 94.

☞ Anzeige.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich der hiesigen Einwohnerschaft im Putzen der Oefen und Herde. Aufträge wollen bei Herrn Hoflieferant Conradin Haagel, der die Gefälligkeit hat, solche anzunehmen, und bei mir, Langestraße Nr. 51 im dritten Stock, abgegeben werden.

J. Kuntz, Ofenputzer.

Handschuhwascherei.

Glacé-, dänische und waschlederne Handschuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei

Emma Müller, Hirschstraße Nr. 13.

Todesanzeige.

Gestern Abend halb 10 Uhr verschied sanft unser einziges Kind, unsere theuere, unvergeßliche Clara, und bitten wir um stille Theilnahme an diesem unserm herben Leide.

Karlsruhe, 1. März 1863.

H. Henrici, Organist,
Sophie Henrici, geb. Maier.

Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.

Evangelischer Stadt-Kirchenchor.

Heute **keine** Probe.

Mittheilungen aus dem Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 10 vom 27. Februar 1863.

Unmittelbare allerhöchste Entschließungen Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

Die Ernennung eines Mitglieds in die erste Kammer der Ständeversammlung betreffend.

Friedrich, von Gottes Gnaden
Großherzog von Baden,
Herzog von Zähringen.

Wir haben Uns gnädigst bewogen gefunden, der unterthänigsten Bitte Unseres Geheimen Raths und Professors, Domdekans Dr. von Hirscher um Enthebung von dem Amte als von Uns ernannten Mitgliedes der ersten Kammer in Gnaden zu entsprechen und den §§. 27 und 32 der Verfassungsurkunde gemäß, Unseren Geheimen Rath und Bundestagsgesandten, Dr. Robert von Mohl, zum Mitglied der ersten Kammer der gegenwärtigen Ständeversammlung zu ernennen.

Wir beauftragen Unseren Präsidenten des Ministeriums des Innern, diese Unsere höchste Entschließung der ersten Kammer zu eröffnen.

Gegeben zu Karlsruhe in Unserem Staatsministerium, den 12. Februar 1863.

Friedrich.

A. Lamey.

Auf Seiner Königlichen Hoheit höchsten Befehl:
Schunggart.

Ordensverleihungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 7. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden: dem E. Dalloz, avocat, député et président du Conseil général du Jura à Paris, das Ritterkreuz und unter dem 15. Februar d. J. dem Königlich Preußischen Obersten Reinhold von Briesen, Kommandant der 22. Infanteriebrigade in Breslau, das Kommandeurkreuz zweiter Klasse des Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 16. Februar d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Vorstand des Großherzoglichen Hofsekretariats, Hofsinanzrath Kreidel, die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zu ertheilen, den ihm von Seiner Majestät dem König von Preußen verliehenen Königlichen Kronenorden dritter Klasse anzunehmen und zu tragen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Zivilrechtspflege der Amtsgerichte betreffend.

Die Beaufsichtigung und Leitung der Blindenanstalt in Freiburg und der Taubstummenanstalt in Pforzheim betreffend.

Todesfälle.

Gestorben sind:

Am 19. Januar d. J. der pensionirte evangelische Pfarrer Johann Dell von Ichenheim; am 20. Januar der katholische Pfarrer Fridolin Utz von Stockach; am 30. Januar der Generalmajor von Etzdorf vom Armeecorps in Karlsruhe; am 7. Februar der Oberarzt Dr. Adolph Zipff im fünften Infanterie-Regiment in Karlsruhe; am 12. Februar der Großherzogliche Amts- und Amtsgerichtsarzt Schmidt in Ettenheim.

Vorläufige Kunstanzeige.

Künftigen Samstag den 7. d. M. wird Herr **Mortier de Fontaine** ein **Concert** für Clavier in historisch-chronologischer Reihenfolge im großen Saale des Museums veranstalten. Hinsichtlich des Näheren wird auf das später erscheinende Programm verwiesen.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 3. März. I. Quart. 30. Abonnementsvorstellung. **Donna Diana.** Lustspiel in 5 Akten, nach Moreto, von West.

Karlsruher Rheinbahn.

Carlsruhe	Bahnhof	Abg. 6^{15}, 11^{15}	Morgens,	4^{43}	Nachm.
	Mühlb. Thor	„ 6^{24}, 11^{24}	„	4^{52}	„

Maxau Abg. 7^{15}, 12 Morgens, 6^{15} Abends.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

28. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 2	28″ 1‴	Nord	Nebel
12 „ Mitt.	+ 2	28″ 1‴	„	trüb
6 „ Abds.	+ 1½	28″ 1‴	„	„

Anzeige und Empfehlung.

Den verehrten Kunden meines sel. Vaters mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich das Geschäft auf meinen Namen und Rechnung fortführen werde. Mein eifrigstes Streben wird es sein, mir das Vertrauen, das mein sel. Vater in so hohem Grade besessen, zu erwerben und zu erhalten zu suchen. Dies wird mir, wie ich glaube, um so eher gelingen, als ich in den letzten zwei Jahren das Geschäft leitete, und durch einen längern Aufenthalt in Paris in einem der größten Geschäfte mir Kenntnisse aneignete, wodurch es mir möglich ist, alle in mein Fach einschlagenden Arbeiten auf das Beste zu besorgen. Ich empfehle mich im:

Reinigen aller Damenkleider in Wolle und besonders auch in Seide, sowie in jeden andern Stoffen; dieselben werden wie neu appretirt;

Reinigen aller Herrenkleider, sowie Wenden und Appretiren derselben auf der linken Seite, der Rechten gleich;

Waschen von weißen wollenen Decken; dieselben behalten ihre Weiche und Dichte wie neu; Tischdecken, Teppichen, Möbelstoffen und Gardinen.

Flecken, einzelne, werden aus Seide, Wolle und allen andern Stoffen entfernt.

Appretirt werden Damenmäntel, überhaupt Kleidungsstücke aus Tuch, Ripps, Tricot, Velour u. s. w., die durch das Tragen den Glanz und neues Ansehen verloren haben, und wieder wie neu hergestellt.

Dekatiren aller neuen Stoffe, wodurch dieselben gegen Eingehen und gegen Regenflecken geschützt werden. Durch die langjährigen Erfahrungen meines Vaters, die ich mir angeeignet habe, und durch zweckmäßige neue Einrichtungen kann ich jede Art der neuesten Stoffe dekatiren, ohne daß dieselben von ihrem neuen Ansehen verlieren.

Den Herren Kaufleuten empfehle ich mich im Pressen loser Tuche; dieselben erhalten eine schöne kräftige Presse nach Bedarf und kommen in ihre gleiche feste Lage zurück.

Gütige Aufträge werden auf das Schnellste besorgt und an die gegebene Adresse zurück befördert.

August Pfützner, Sohn,
Waldhornstraße Nr. 38.

Gegen jeden veralteten Husten,

gegen **Brustschmerzen, langjährige Heiserkeit, Halsbeschwerden, Verschleimung** der **Lungen**, ist der von dem Medizinal-Rath Herrn **Dr. Magnus**, Kreis-Physikus in Berlin,

Preis:
die 1/1 Flasche **2** Thlr.,
die halbe **1** Thlr.

approbirte
Brust-Syrup

Preis:
die 1/1 Flasche **2** Thlr.,
die halbe **1** Thlr.

ein Mittel, welches **noch nie**, und zwar **in zahlreichen Fällen, ohne das befriedigendste Resultat** in **Anwendung gebracht worden ist.** Dieser Syrup **wirkt gleich** nach dem **ersten Gebrauch auffallend wohlthätig**, zumal bei **Krampf-** und **Keuchhusten, befördert** den **Auswurf** des **zähen, stockenden Schleimes, mildert sofort** den **Reiz** des **Kehlkopfes** und **beseitigt** in **kurzer Zeit jeden noch so heftigen, selbst** den **schlimmsten Husten** und bemerken wir, daß unser Fabrikat von dunkelbrauner Farbe in weißen Flaschen nur einzig und ganz allein von dem Herrn **Franz Schäffer** in **Karlsruhe** ächt verabreicht werden kann.

Wilh. Mayer & Comp. in Breslau.

Für Confirmanden

empfehle ich:

weiße Moll, Organdys, Batist,
schwarze Seidenzeuge, Orleans,
Paramattas, Lustre, Piqué und
Reifröcke, glatte und gestickte Taschentücher.

Isidor Schweizer,
Langestraße Nr. 137.

Gasuntersuchung der verflossenen Woche.

Datum.	Druck in engl. Linien.	Stündl. Gasverbrauch einer Straßenlaterne in Cubikfußen.	Lichtstärke derselben beim Normalverbr. v. 4 1/2 Cubikf.
Februar 23.	15 1/2	5,0	9,2
„ 25.	18 1/2	6,0	9,1
„ 27.	18 1/2	6,1	8,6
„ 28.	17	6,0	10,7

Die städtische Controle:
Prof. Dr. K. Seubert.

Notizen für Dienstag 3. März:

Friedrichsthal, gr. Bezirksforstei: Holzversteigerung, aus großh. Hardtwalde, Abtheilung Jungen-Acker, Zusammenkunft Morgens 9 Uhr auf der Grabener Allee am Friedrichsthal-Linkenheimer Weg.

Gestorben:

28. Febr. Hermann Linker von Ettenheim, Polytechniker, ledig, alt 21 Jahre.
28. „ Clara, alt 2 Jahre 4 Monate, Vater Stadtorganist Henrici.
1. März. Katharine Durm, alt 80 Jahre, Wittwe des Stallbedienten Durm.

☛ **Man muß sich eilen, sonst kommt man zu spät.**

☛ **Bitte darauf zu achten!**

☛ Wer ist da?
☛ Es ist da!
☛ Was ist da?

Das große Seidenbandlager,

welches sich sonst als zur Messe befand.

Und dießmal befindet es sich außer der Messe im Hause des Herrn Kaufmann **Meyer**, Eingang Ritterstraße, vis-à-vis von Herrn Kaufmann Döring.

Der hohe Adel, sowie das geehrte Publikum wird daher nicht säumen, ihren Bedarf für die kommende Frühjahrssaison, da ich nur noch kurze Zeit hier verkaufe, bei mir einzukaufen, denn ich verkaufe noch viel billiger, als wie zur Messe. Um Geld ersparen zu können, wird Keiner die Mühe scheuen, mein Verkaufslokal zu besuchen.

Ich bitte daher, diese gute Gelegenheit nicht zu versäumen.

Karl Frank.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Holthaus, Kfm. v. Lüdenscheidt. Ebel, Kfm. v. Mannheim. Brumer, Kfm. von Stuttgart.

Englischer Hof. Hagenauer, Kfm. von Immenstadt. Katz und Schönhoff, Kfl. v. Frankfurt. Lichtenberg, Kfm. v. Zürich. Hahn, Kfm. v. Berlin. Blum, Kfm. v. Köln. Rumbold, Kfm. v. München. Kaufmann, Kfm. v. Fürth. Werskott, Kfm. v. Barmen Ochs, Kaufm. v. Frankfurt. Sonner, Kaufm. v. Ehrenbreitstein. Bachfeld, Kaufm. von Frankfurt.

Erbprinzen. Meilhans, Kaufmann v. Aschaffenburg. Frau Völker mit Nichte v. Lahr. Frau Mortier de Fontaine v. Paris. Nissen, Kaufmann v. Bremen. Schlatter, Kfm. v. Pforzheim. Desillieux und Fritzel, Kfl. v. Getsenkirchen. Hell, Kfm. v. Mainz. Kopf, Kfm. v. Hamburg. Meßner, Kfm. v. Ludwigshafen. Hillendal, Kfm. v. Rheyt.

Geist. Glasstätter, Rathschreiber v. Freiolsheim. Enchelmaier, Kfm. v. Eutingen. Rech, Kaufm. v. Nürnberg. Schwarzweber, Kfm. v. Freiburg. Zahlfleisch, Kaufm. von Würzburg. Herrmann, Ingenieur v. Madrid. Horsfeld v. Berlin. Spindler, Kfm. v. Pfützen.

Goldener Adler. Hauer, Kfm. v. Augsburg. Brunner, Kfm. v. Burweiler. Vinscherf, Kfm. v. Basel. Martin, Fabr. v. Mannheim. Nieser, Ingenieur v. Stuttgart. Haubenestel, Kfm. v. Basel. Kohler, Fabr. von Oberkirch. Emerich, Part. v. Rastatt. Eigler, Fabr. von Gernsheim. Engelmayer, Kfm. v. Bühl. Billentz und Manutz, Ingenieurs v. Stuttgart. Bodemer, Holzhändler v. Schwann. Baldegger, Kfm. v. Basel.

Goldener Karpfen. Seitz, Agent v. Mannheim.

Goldenes Schiff. Haber, Kfm v. Riehen. Hilpert, Kfm. v. Neckarsulm.

Grüner Hof. Bollack, Kfm. von Straßburg. Dann, Kfm. v. Frankfurt. Schultiß, Postbalter v. Simonswald. Gunzer, Kfm. v. Mannheim. Minius v. Erfurt. Wolf, Ingenieur v. Heidelberg. Bender, Kaufm. von Heilbronn. Maier, Kaufm. v. Offenburg. Frau Schlothauer v. Ems. Wester, Part. v. Nürnberg.

Hôtel Große. Walker, Kfm v. Stuttgart. Mauer, Kfm. v. Mannheim. Wilhelmsdörfer, Kaufm. v. Bremen. Obermayer, Kfm. v. Orsoy. Blume, Kaufm. v. Barmen. Bischoff, Kfm. v. Mannheim. Blankenburg, Kfm. v. Eisenach. Auffarth, Kaufm. v. Offenburg. Bernstein, Kfm. v. Fürth. Hundrus, Kfm. v. Berlin. Eberstein, Kfm. v. Mannheim. Jung, Kfm. v. Ems.

König von England. Jetlebofer, Gemeinderath v. Weißweil. Berger, Bierbrauer v. Dresden.

Nassauer Hof. Blum, Kfm. v. Paris. Stein, Kfm. v. Mosbach. Hochstädter, Kfm. v. Pforzheim.

Prinz Max. Sauer v. Amsterdam Auerbach, Kfm. v. Stuttgart. Scherer, Kfm. v. Bruchsal. Götz, Kfm. v. Epplingen. v. Sternburg, Offizier v. Wien. Fuchs, Kfm. v. Pforzheim. Lindner, Kfm. v. Berlin. Classen, Steiger v. Basel.

Rothes Haus. Frey, Stud. v. Heidelberg. Stempf, Kfm. v München. Walter, Kfm. v. Lyon. Frl Götz und Frau Schrempp v. Gernsbach. Dreifuß, Kfm. v. Germersheim. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim.

Schwarzer Adler. Schramm, Gemeinderath v. Steinbach. Hofmann, Wirth v. Weißweil. Zimmermann, Bierbrauer v. Zweibrücken. Gallion, Bierbrauer von Aglasterhausen. Neumeier, Arzt v. Paris.

Sonne. Lachenmeier, Wirth v. Stuttgart.

Stadt Pforzheim. Wekmann, Architekt v. Hamburg. Obreiter, Gemeinderath v. Frankenstein. Welper, Kfm. v. Eschwege. Feldner und Frenzel, Kfl. v. Wien. Lotz und Braunwald, Bijoutiers v. Hanau.

Stadt Straßburg. Frei, Kfm. v. Schönmünzach.

Weißer Bär. Schlageter, Holzhändler v. Todtmoos. Raun, Hausvater v. Neuheim. Wilhelm, Kfm. v. Pforzheim. Schindler, Kfm. v. Ulm. Baum v. Breslau. Feller v. Geisenheim. Mayer, Kaufm. von Freiburg. Kurz, Kfm. v. Vaihingen. Stein. Wirth und Wüst, Kaufm von Frankfurt. Quicin v. Straßburg. Deimling v. Basel.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg